

HOCHEFFIZIENTE VOLLAUTOMATISCHE RAUCHGAS-REZIRKULATION

Weltweit erste serienmäßige und hocheffizient geregelte Rauchgas-Rezirkulation (RGR+) für Primärluft

NEU

RGR+
Technologie (Rezi)



Offizieller Weltrekord am 03. April 2020 als effizientestes Hybrid-Biomasse-Heizsystem (nicht kondensierend) mit 98% Wirkungsgrad in konventioneller Nennlast mit dem Brennstoff Pellets.



EFFIZIENT UND INNOVATIV

Hocheffizient geregelte Rauchgas-Rezirkulation für die Primärluftversorgung. Ein Teil des Abgases wird mit Frischluft vorgemischt und über innovative Luftkanäle dem Feuerungsbereich unter dem Rost zugeführt.

- ✓ Die RGR+ erreicht eine intensive Leistungs- und Verbrennungsoptimierung bei unterschiedlichen Brennstoffen (Hackgut oder Pellets)
- ✓ Der innovative Frischluft-Regelschieber (Pos. C) inkl. Luftstellmotor regelt vollautomatisch den Primär-Frischluftstrombereich. Das heiße Rezi-Rauchgas als auch die Frischluft wird in einem Luftkanal (Pos. A) ideal vermischt unter dem Rost zugeführt. Im Sekundärbereich sorgt ein Frischluft-Regelschieber (Pos. D) für eine vollautomatische Frischluftzuführung mittels eines Frischluft-Stellmotors, und dosiert Frischluft, die über einen Luftkanal (Pos. B) über dem Rost zugeführt wird
- ✓ Dadurch wird eine perfekte Luftversorgung für eine optimale Verbrennung mit maximalen Wirkungsgrad und geringsten Emissionen erzeugt
- ✓ Erzeugung niedrigster Emissions- und Staubwerte, in Verbindung mit der serienmäßigen Lambdaregelung (ideale Verbrennungsbedingungen)
- ✓ Geringere thermische Belastung von Bauteilen durch geringere Verbrennungstemperaturen
- ✓ Innovative Vermeidung von Schlackenbildung durch Unterschreitung der Ascheschmelzpunkte
- ✓ Deutliche Reduzierung der NO_x-Emissionen
- ✓ Intelligente und innovative Regelung der perfekten Luftmengen für eine optimale Verbrennung

ALTERNATIVE SYSTEME

- ✗ Sollten alternative Systeme nicht über eine serienmäßig vollautomatische Primär-Rauchgas-Rezirkulation, die über die Steuerung vollautomatisch die Primärluft regelt, verfügen, könnte es bei unterschiedlichen Materialqualitäten zu nicht optimalen Verbrennungswerten kommen, die auch zu Schlackenbildung führen könnte.